

Kolleg-Bote

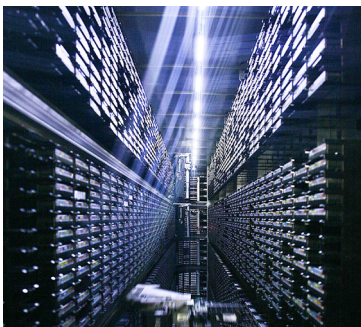
Ausgabe 014

In dieser Ausgabe

Liebe Leserinnen und Leser des Kolleg-Boten!

Inzwischen ist das Sommersemester 2014 in vollem Gange und wir bringen die 14. Ausgabe des Kolleg-Boten mit gleich vier Artikeln heraus. Diesmal berichten wir von der 43. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd), von der ersten Klausurtagung des Universitätskollegs, von der Förderung von Projekten im Rahmen des MIN-Lehrlabors und der Veröffentlichung des dritten Bandes der Schriftenreihe des Universitätskollegs. Insbesondere die ersten beiden Artikel machen deutlich, dass das Universitätskolleg

sich stetig weiter vernetzt und dass ein reger Austausch mit ähnlichen Institutionen stattfindet. Im MIN-Lehrlabor (TP 16) werden innovative Lehrkonzepte gefördert, indem Lehrende personelle Unterstützung und zeitliche Entlastung bekommen. Zudem hilft die projekteigene Koordinierungsstelle bei Organisation und Evaluation und leistet technische Beratung. Der dritte Band der Schriftenreihe schließlich behandelt im ausführlichen Rahmen die Nachlese der Jahrestagung und bietet Blitzlichter von Praktikerinnen und Praktikern sowie Fachexpertinnen und Fachexperten. Wir wünschen Ihnen eine angenehme und spannende Lektüre. (ma)



©UHH/Steinhauser

Neuigkeiten aus den Projekten

Das Teilprojekt 43 bietet am 29. April einen Workshop an, in dem die Möglichkeiten des Einsatzes des Tracking-Tools Piwik am Universitätskolleg beleuchtet werden. Piwik, das als nachhaltig zu implementierendes IT-Tool Gegenstand eines Kleinstprojekts im TP43 ist, wird seit Kurzem auf experimenteller Basis auf den Seiten des Universitätskollegs getestet und steht in Zukunft allen Teilprojekten und perspektivisch auch der gesamten Universität Hamburg zur Verfügung, um datenschutzkonform die Nutzung von Websites analysieren zu können. Entsprechende Schritte zur Erstellung eines Betriebs- und Datenschutzkonzepts sind im Kleinstprojekt in Arbeit. Bei Interesse an einer Workshop-Teilnahme genügt eine eMail an: tp43.kolleg@uni-hamburg.de.

Wenn viele eine Reise tun, dann können sie was erleben: Austausch auf der 43. Jahrestagung der dghd

Autorin: Kirsten Petersen

Vom 17.–19.3.2014 fand die 43. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd) an der Technischen Universität Braunschweig statt: www.dghd-tagung-2014.de. Mit knapp 400 Teilnehmenden und mehr als 100 Beiträgen stellt diese Fachtagung das zentrale Forum für den Austausch über aktuelle hochschuldidaktische Fragen dar, der durch den Qualitätspakt Lehre an Bedeutung gewonnen hat. Den Themenschwerpunkt bildeten in diesem Jahr Leitkonzepte der Hochschuldidaktik in Theorie, Praxis und Empirie, um sowohl zur Standortbestimmung als auch zur Entwicklung zukunftsorientierter Gestaltungsansätze beizutragen.

Das Themenspektrum reichte von der Gestaltung hochschuldidaktischer Weiterbildungsprogramme, über Besonderheiten fachbezogener Hochschuldidaktik in den

MINT-Fächern bis hin zu Fragen der strategischen Hochschulentwicklung. Mit einer Vielzahl von Beiträgen zur Studieneingangsphase sowie zu Tutorien- und Mentoringprogrammen zeigten sich deutliche Parallelen zu den Projekten des Universitätskollegs. Die Universität Hamburg war mit fünf Teilprojekten des Universitätskollegs (28, 31, 32, 33, 34) und mit dem Hamburger Tutorienprogramm vor Ort vertreten. Erste Projektergebnisse wurden vorgestellt und mit Expertinnen und Experten der Hochschuldidaktik aus dem deutschsprachigen Raum diskutiert. Der wissenschaftliche Austausch konnte wichtige Impulse zur weiteren Gestaltung der eigenen Projektarbeit liefern und dazu beitragen, das Universitätskolleg über die Grenzen der Universität Hamburg hinaus bekannt zu machen.

Twitter (#dghd14)

Erste Klausurtagung des Universitätskollegs – Stand und Zukunft

Autorin: Ulrike Helbig

Am 20. und 21. März 2014 kamen auf Einladung des Präsidenten der Universität Hamburg die Lenkungsgruppe des Universitätskollegs und Vertretungen der acht Fakultäten zu Beratungen über den Stand und die weitere Entwicklung des Universitätskollegs zusammen. Ebenso waren der Vizepräsident für Studium und Lehre sowie die Leitungen der Präsidialabteilungen für Internationales sowie Studium und Lehre anwesend.

Die Versammlung nutzte die Tagung, um sich ausführlich über den Stand der Arbeiten im Universitätskolleg und neue Lehrentwicklungen an der Universität Hamburg zu informieren. Hauptinhalt der Diskussion war dabei die Fragestellung, wie sich das Universitätskolleg für die zweite Förderphase und die Zeit nach Auslaufen der BMBF-Förderung aufstellen soll.

Neben den Teilnehmenden der Universität Hamburg hatte das Präsidium auch zwei Gäste zur Klausurtagung eingeladen, die über Modelle der Studieneingangsphase an ihren Hochschulen berichteten. Michelle Mallwitz, studentische Vizepräsidentin von der Zeppelin Universität (ZU), Friedrichshafen, stellte das Zeppelin-Jahr vor. Die ZU hat sich entschlossen, auf ein achtsemestriges Bachelorstudium umzustellen und nutzt das gewonnene Jahr für ein **vorbereitendes Studium**, in dessen Vordergrund die Projektarbeit der Studienanfänger steht. Prof. Hans van Ees vom University College der University of Groningen (UoG) stellte die an der UoG etablierte Einrichtung des University College vor - eine zentrale Einrichtung als zusätzliche Fakultät, an der Studierende zunächst in einer einjährigen Orientierungsphase in interdisziplinären Studiengängen kooperatives Lernen betreiben und einen Einblick in verschiedene Fachdisziplinen erhalten, bevor sie sich im zweiten Studienjahr für ein Hauptfach entscheiden.

Unter den Teilnehmenden der Klausurtagung bestand Konsens darüber, dass die bereits erzielten Ergebnisse und Aktivitäten der Teilprojekte stärker kommuniziert

werden müssen – vordringlich innerhalb der Universität Hamburg –, damit der Erkenntnisgewinn auch direkt in die Neugestaltung der Studieneingangsphase einfließen kann. Darüber hinaus hat das Universitätskolleg mit der Planung einer internationalen Fachtagung zur Studieneingangsphase begonnen.

Teilnehmende Personen:

Prof. Dr. Dieter Lenzen (-P-),
Prof. Dr. Holger Fischer (-VP2-),
Christian Matheis (-P16-)
Ulrike Helbig (-UK1-),
Prof. Dr. Florian Grüner,
Prof. Dr. Axel Horstmann,
Prof. Dr. Eva Arnold,
Prof. Dr. Alexander Bassen,
Jun.-Prof. Dr. Roland Broemel,
Prof. Dr. Wolfgang Brüggemann,
Prof. Dr. Dr. Andreas Guse,
Ronald Hoffmann,
Prof. Dr. Rosemarie Mielke,
Prof. Dr. Ursula Neumann,
Prof. Dr. Markus Nöth,
Jens Joachim Rogmann,
Prof. Dr. Susanne Rupp,
Kai Siemonsen,
Holger Schlegel
Dr. Dagmar Knorr
Tobias Steiner
Susanne Zemene (-31- (i.V. -3-)),
Dr. Andrea Schultze (-5-)

Gäste:

Michelle Mallwitz
(Zeppelin Universität Friedrichshafen)
Prof. Hans van Ees
(Dean, University College Groningen)

Termine

Marburger Kongress zu Online-Self-Assessments an Hochschulen: Am 15. und 16. September 2014 sollen gemeinsam aktuelle und zukünftige Thematiken im Bereich der Qualitätssicherung, der hochschulpolitischen Einbettung und zielgruppenspezifischen Ausrichtung diskutiert werden. Infos und Anmeldung unter: www.online.uni-marburg.de/self-assessments/osa-kongress/
Tag der TutorInnen und Verleihung des Tutorienpreises: Am 09. Mai finden Workshops und Projektvorstellungen statt. Infos: www.zhw.uni-hamburg.de/zhw/?page_id=672
Die nächste Ausgabe des Kolleg-Boten erscheint am 14. Mai
Nächste STEOP-Session: Die nächste STEOP-Session findet am 28. April statt.



Alle Neuigkeiten und Termine
finden Sie auch unter
www.universitaetskolleg.uni-hamburg.de/de/publikationen/news

MIN-Lehlabor fördert im Sommersemester erneut vier innovative Lehrprojekte

Autorin: Carolin Hofmann

Das Teilprojekt 16 richtet sich an die Lehrenden der MIN-Fakultät und setzt bei den Lehrveranstaltungen in den ersten Semestern an. Ziel ist es, praktische Antworten auf die besonderen Anforderungen an die Lehre in der Studieneingangsphase zu finden, zu erproben und so Studierende beim Einstieg in das Studium individueller und besser zu unterstützen. Damit dies gelingt, erhalten die im Lehlabor geförderten Lehrenden die notwendige zeitliche Entlastung und personelle Unterstützung, um sich intensiv der Weiterentwicklung ihrer Veranstaltungen widmen zu können. Neben Ressourcen für wissenschaftliches und studentisches Personal bietet das Lehlabor Unterstützung durch die projekteigene Koordinierungsstelle bei der Planung, Organisation, Evaluation und Dokumentation der Lehrprojekte sowie technische Beratung durch das eLearning-Büro der Fakultät. Vom Projektstart 2012 bis heute konnten so bereits 17 innovative Lehrprojekte in allen sechs Fachbereichen der MIN-Fakultät unterstützt werden.

Auch wenn sie sich in den gewählten didaktischen Herangehensweisen unterscheiden, ist allen bislang geförderten Lehrinnovationen gemein, dass sie die Heterogenität der Studierenden am Übergang an die Universität produktiv nutzen, die Studienanfängerinnen und -anfänger aktiv bei der Entwicklung individueller Lernstrategien unterstützen und auf die Verbesserung der Studierfähigkeit zielen.

Diese Ziele verfolgt auch die Festigung und Ausweitung offenen Experimentierens im Physikalischen Praktikum I und II – eines der vier im Sommersemester 2014 startenden neuen Lehrprojekte: Die bisher eher linearen Versuchsstrukturen, die das Ab-

| Wintersemester 2012/13 | Sommersemester 2013 | Wintersemester 2013/14 | Sommersemester 2014 |
|--|---|--|--|
| Dreifache Weiterentwicklung des Moduls SE 1 Informatik Dr. Axel Schmolitzky, Dr. Timo Göttel | eLab Geographie Geowissenschaften Dr. Elke Fischer | eLearning Datenlabor Geowissenschaften Prof. Dr. Christof Parmreiter, Nora Thiessen | Einsatz eines Classroom-Response Systems Informatik Dr. Frank Heilmann (Vertretungsprofessor) |
| Pharmazie Lehren und Lernen mittels e-Medien (PiLe) Chemie Prof. Dr. Wolfgang Maison | Problemorientiertes, offenes Experimentieren Physik Prof. Dr. Andreas Hemmerich | Freies Experimentieren bis zum Ende gedacht Geowissenschaften Prof. Dr. Felix Ament | Festigung und Ausweitung von Offenem Experimentieren Physik Prof. Dr. Andreas Hemmerich |
| Wärmebildkamera und Nachtsichtgerät in der Physik Physik Prof. Dr. Henning Moritz | Durchführung des "inverted-classroom"-Ansatzes Informatik Priv.-Doz. Dr. Michael Köhler-Bußmeier | LESEWERKSTATT Mathematik Mathematik Dr. Susanne Koch | Forstliche Methodenwerkstatt Biologie Prof. Dr. Hans-Michael Köhl, Manuela Kenter |
| Unterstützung mathematischer Anschauung durch statische und dynamische Visualisierungen Mathematik Prof. Dr. Christoph Schweigert, PD Dr. Ralf Holtkamp | Didaktische und methodische Qualifikation von SHK Informatik Priv.-Doz. Dr. Michael Köhler-Bußmeier, Dr. Andreas Mäder, Prof. Dr. Wolfgang Menzel, Dr. Axel Schmolitzky, Dr. Timo Göttel | SEI-Clips Informatik Dr. Axel Schmolitzky, Dr. Timo Göttel | PILE RELOADED Chemie Prof. Dr. Wolfgang Maison, Dr. Thomas Lencke, Dr. Ulrich Riederer, Prof. Dr. Hans-Jürgen Duchstein |
| | | Online-Training und Self Assessment Physik Jun.-Prof. Dr. Thorsten Uphues | |

Übersicht der Lehrprojekte im Lehlabor

arbeiten bestimmter Schrittfolgen nach Anleitung vorsehen, werden zugunsten offener Aufgabenstellungen aufgebrochen, die ein problemzentriertes Experimentieren ermöglichen. Die Studierenden entwerfen selbstständig einfache experimentelle Vorgehensweisen, planen ihre Versuchskonzepte und präsentieren und diskutieren sie kritisch in der Gruppe. Um auf die besonderen didaktischen Herausforderungen vorzubereiten, welche die neue Experimentierform an die Lehrenden stellt, fördert das Lehlabor auch die Weiterbildung der Praktikums-Dozentinnen und -Dozenten, die gemeinsam mit dem ZHW umgesetzt wird. Einen umfassenden Einblick in die Arbeit des Lehlabor, alle bisher geförderten Lehrprojekte, in die Umsetzungserfahrung der Lehrenden und die ersten Evaluationsergebnisse zum Projekt bietet der sechste Band der UK-Schriftenreihe, der im Oktober 2014 erscheint.

Universitätskolleg – Teilprojekt 16

„Lehlabor“

Projektleitung: Kai Simonsen
 Projektkoordination: Carolin Hofmann

Hintergrund zum Projekt:

www.universitaetskolleg.uni-hamburg.de/de/projekte/studieren-lernen

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie unter www.min.uni-hamburg.de/unikolleg/lehlabor.html

Kurzmeldungen

CHE, HRK und Stifterverband starten Expertenplattform „Hochschulforum Digitalisierung“: Das Hochschulforum Digitalisierung hat zum Ziel, eine nationale Expertenplattform zu bieten, in der Ansätze zur Integration digitaler Medien in die akademische Lehre diskutiert werden. Nähere Informationen zu den Themenbereichen und dem Gesamtprojekt finden Sie unter: www.hochschulforumdigitalisierung.de

Erstes „Kommentiertes Veranstaltungsverzeichnis“ (UK-KVV) des Universitätskollegs erschienen: Pünktlich zum Start des Sommersemesters 2014 hat das Universitätskolleg seine Veranstaltungen übersichtlich zusammengefasst. Das PDF-Dokument finden Sie unter <http://l.hh.de/UK-KVV>

Hamburger eLearning-Magazin (HeLM) mit 2 Mio. Downloads: Das Hamburger eLearning-Magazin feiert zwei Millionen Downloads seit dem Start des Online-Magazins! Weitere Informationen unter: <http://www.uni-hamburg.de/elearning/helm.html>

Universitätskolleg-Schriften Band 3 – Change: Hochschule der Zukunft

Autorin und Autor: Karina Siuda, Michael Scheibel (Redaktion Kultur und Bildung, Berlin)

Unter dem Titel „Change: Hochschule der Zukunft“ fand Ende 2013 eine gemeinsame Veranstaltung der Campus Innovation, des Konferenztags Studium und Lehre und der Jahrestagung des Universitätskollegs statt. Im gleichnamigen Band 3 der Universitätskolleg-Schriften werden in Beiträgen von Fachexpert/inn/en und Praktiker/inn/en aus Hochschulen und Unternehmen zentrale Themen dieser Veranstaltung aufgegriffen.

Die thematische Ergänzung der Gemeinschaftskonferenz wird in der Vielfalt der Beiträge des Bandes erkennbar. Aktuelle Themen der IT-Modernisierung von Hochschulverwaltung sowie Forschung und Lehre treffen auf Hochschulakteure, die ihre Institutionen auf neue Zielgruppen, Bildungsprodukte, Technologien, Innovationen und Kooperationen ausrichten.

So werden in den Beiträgen zum Universitätskolleg die Handlungsfelder „Begleitforschung und Evaluation“ sowie „Schulprojekte“ vorgestellt und die regen Podiumsdiskussionen auf der Konferenz zu diesen Themen dokumentiert. Um die aktuellen Aktivitäten zu präsentieren, wird zudem die Poster-Ausstellung des Universitätskollegs wiedergegeben.

Fachbeiträge zu Tutorienarbeit und Studiengangsentwicklung veranschaulichen grundlegende Themenbe-

reiche von Studium und Lehre an der Universität Hamburg. Mit aktuellen Trends im eLearning beschäftigen sich Referent/inn/en verschiedener Konferenztracks zu den Themenschwerpunkten Mobile Lehr-/Lerninnovationen, MOOCs (Massive Open Online Courses) sowie eLearning an der Universität Hamburg. Reflektiert werden gleichermaßen Trends in der IT-gestützten Hochschulverwaltung: von der Organisation über Forschungsinformationssysteme bis hin zum Campus Management.

Die sich komplementierenden Themen des Bandes bilden eine hervorragende Symbiose, um die Zukunft von Lehre und Verwaltung in Hochschulen aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten und praktikable Lösungsszenarien zu erarbeiten.

Impressum

Kolleg-Bote. Ausgabe 014
Erstausgabe am 25.04.2014
Druckauflage: 1250 Exemplare
pdf-Download unter
www.universitaetskolleg.de

Herausgeber
Universität Hamburg
Betriebseinheit Universitätskolleg
Mittelweg 177
20148 Hamburg
Prof. Dr. Arndt Schmehl (*as*)
Prof. Dr. Florian Grüner (*fg*)

Chefredaktion
Ulrike Helbig (*uh*)

Redaktion, Layout und Lektorat (*red*)
Prof. Dr. Axel Horstmann (*hm*)
Nicolai Krolzik (*nk*),
Tobias Steiner (*ts*),
Mathias Assmann (*ma*)
freier Mitarbeiter: Mark Slobodeaniuk (*ms*)
redaktion.kolleg@uni-hamburg.de

Bildnachweis
Alle Rechte liegen bei der Universität Hamburg

Druck
Universitätsdruckerei der
Universität Hamburg

Urheberrecht

Die Veröffentlichung und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskripts gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien und Mikrokopien an den Herausgeber über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig.

verwendete Schrift
TheSans UHH von LucasFonts

Erscheinungsweise
mind. monatlich,
ggf. Zusatzausgaben
ISSN 2196-3576
ISSN 2196-6788 (ePaper)

Band 3

Universitätskolleg-Schriften. Band 3.
Change: Hochschule der Zukunft

1. Auflage, 2014.

Herausgeber:

Prof. Dr. Dieter Lenzen,
Prof. Dr. Holger Fischer.

ISSN

2196-520X (Print),

2196-9345 (ePaper/PDF).



Der Kolleg-Boten erscheint auch als ePaper:
<http://www.uni-hamburg.de/kolleg-bote>

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des BMBF unter dem Förderkennzeichen 01PL12033 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Herausgebern und Autorinnen und Autoren.